

Ausschreibung: Landesgefördertes Wissenschaftliches Volontariat

Das Archäotechnische Zentrum Welzow und das Heimatmuseum Dissen suchen zum 01. November 2024 eine/n wissenschaftliche/n Volontär/in (m/w/d)

Das landesgeförderte wissenschaftliche Volontariat ist ein Modellprojekt des Landes Brandenburg zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und zur Weiterentwicklung der Museen. Ziel ist die umfassende Qualifizierung des Volontärs/der Volontärin für die komplexen Aufgaben und Arbeitsgebiete in einem Museum. In seinem Verlauf werden Berufserfahrung sowie spezifische Kenntnisse über die relevanten Bereiche der Museen erworben. Neben dem Sammeln, Bewahren, Dokumentieren und Forschen gehören das Ausstellen und Vermitteln ebenso dazu wie das Museumsmanagement, die Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Netzwerkaktivitäten. Das Volontariat bietet dem Volontär/ der Volontärin Möglichkeiten zur eigenverantwortlichen Tätigkeit und fachlichen Profilierung.

Das Archäotechnische Zentrum Welzow (atz) beherbergt die Ausstellung Mensch – Holz – Archäologie. Kernaufgabe ist die außerschulische Bildungsarbeit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Neben Archäologie, Geschichte und Handwerk gehören Natur, Umwelt und Nachhaltigkeit zum Themenspektrum. Besonderes Augenmerk wird auf Praxisnähe und Berufsorientierungsprojekte gelegt. Das atz ist im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zertifiziert.

Das Heimatmuseum Dissen zählt zu den wichtigsten sorbischen Museen der Niederlausitz, dessen Aufgabe die Vermittlung von Geschichte, Kultur, Lebensweise und Sprache der Sorben/Wenden ist. Es verfolgt in seiner inhaltlichen Arbeit 2 Schwerpunkte, zum Einen das Leben der sorbisch/wendischen Bauern zwischen dem 18. und 20. Jh. mit seinen Arbeitstraditionen, Festen und Bräuchen, zum Anderen das Leben der frühen slawischen Bevölkerung zwischen dem 7. und 12. JH, also den Vorfahren der Sorben/Wenden. Zahlreiche museumspädagogische Programme flankieren die Arbeit des Heimatmuseums.

Aufgaben

- Konzeption und Durchführung von neuen Bildungsprogrammen (Museumspädagogik) zu den oben genannten Themen des atz und des Heimatmuseums Dissen
- Konzeption von Angeboten und Bildungsprogrammen zum Thema BNE
- Kommunikation, Netzwerkarbeit und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich sorbische Kultur, Geschichte, Lebensweise und politische Situation
- Erarbeitung von Sonderausstellungen
- Dokumentation von Sammlung- und Kulturgütern
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung von Managementthemen der jeweiligen Standorte insbesondere Leitbild, Museumskonzeption, Zielgruppenorientierung
- Erarbeitung von Projektkonzepten, sowie Projektbeantragung und –abrechnung
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkarbeit im atz

Laufzeit

Das Volontariat hat eine Laufzeit von zwei Jahren (01.11.2024 – 30.10.2026)
Es wird in den beiden genannten Institutionen absolviert (14 Monate atz, 10 Monate Dissen)
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

Ihre Qualifikation

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Vor- und Frühgeschichte, der Geschichts- oder Kulturwissenschaften, sowie dem Museums- oder Kulturmanagement
- Kommunikations- und Organisationsgeschick, Kreativität, Einsatzbereitschaft und Teamgeist
- Freude an der Arbeit mit Menschen
- Der Besitz eines Führerscheins der Klasse B ist von Vorteil.

Was wir bieten

- Die Vergütung erfolgt gemäß den Empfehlungen des Deutschen Museumsbundes und des Internationalen Museumskomitees ICOM Deutschland angelehnt an Eingruppierung TVL Entgeltgruppe 13 (50 %).
- Urlaubsanspruch 30 Tage pro Kalenderjahr
- Dienstorte sind jeweils Welzow und Dissen. Die jeweiligen Einsatzorte und Einsatzmodule sind zeitlich festgelegt. Sie arbeiten 10 Monate im Heimatmuseum Dissen und 14 Monate im Archäotechnischen Zentrum Welzow. Beide Einsatzstellen geben Unterstützung bei der Wohnungssuche.
- Dem/der Volontär/in wird die Teilnahme an Weiterbildungsangeboten und Veranstaltungen des Museumsverbandes Brandenburg und an Landes-/Bundestreffen der Volontäre/innen ermöglicht.
- Bei gleicher Eignung und Bildung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Fördermittel des Landes Brandenburg.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 30.09.2024 an Dr. Hans Joachim Behnke: behnke@atz-Welzow.de

Archäotechnisches Zentrum Welzow e.V.
Fabrikstraße 2
03119 Welzow

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie uns bis zum Abschluss des Verfahrens Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten.